

Pressemitteilung

Freiflächen-Ausschreibung: IBC SOLAR holt fast 30 Prozent der Zuschlagsmenge nach Oberfranken

IBC SOLAR will zwei Solarparks mit jeweils 10 Megawattpeak im Coburger Land bauen

Bad Staffelstein, 19. April 2016 – Die IBC SOLAR AG, eines der weltweit führenden Systemhäuser für Photovoltaik (PV) und Energiespeicher, hat sich am vierten bundesweiten Ausschreibungsverfahren für Freiflächen-Solarparks mit zwei Geboten beteiligt und zwei Zuschläge für Projekte auf sogenannten Ackerflächen in benachteiligten Gebieten erhalten. Die Solarparks können an ihren Standorten im Coburger Land ideal in die bestehende Netzinfrastruktur eingebunden werden. Der Bau könnte schon im Frühsommer 2016 starten.

In der vierten Runde des Freiflächen-Ausschreibungsverfahrens wurden bundesweit zehn Projekte in sogenannten benachteiligten Gebieten bezuschlagt. Ausschlaggebend für den Erfolg der Gebote von IBC SOLAR ist die ideale Lage der beiden Standorte in der Nähe bestehender Umspannwerke. Dadurch kann der Solarstrom zu sehr günstigen Kosten erzeugt und direkt in das Übertragungsnetz eingespeist werden. Mit dem Zuschlag gehen allein 20 Megawatt der in diesem Jahr bundesweit bezuschlagten 70 Megawatt in den Landkreis Coburg – fast 30 Prozent der Gesamtmenge.

Die erste Hürde, nämlich positive Aufstellungsbeschlüsse und Beginn der Bauleitverfahren, hatten beide Solarparks bereits Ende März genommen. Nun erteilte auch die Bundesnetzagentur die Zuschläge für den Bau der beiden 10 Megawatt-Anlagen in Seßlach und Neustadt im Landkreis Coburg. Der Bau könnte schon im Sommer starten. Die Bauleitverfahren laufen derzeit weiter.

Als Zusatzleistung verpflichtet sich IBC SOLAR vertraglich, beim Bau des Solarparks in Neustadt zusätzlich Leerrohre für den späteren Ausbau von Glasfaserkabeln für schnelles Internet mitzulegen und der Stadt kostenlos zu überlassen. Dieses Vorgehen wurde bereits bei anderen Solarprojekten in Oberfranken erfolgreich umgesetzt.

In Seßlach ist der Bau auf insgesamt 20 Hektar geplant. Einen Teil des Solarparks soll die Energiegenossenschaft Coburger Land e.G. für eine Bürgerbeteiligung erhalten.

Bildunterschriften:

Symbolbild: Solarpark mit Begrünung

Beispiel für einen bereits realisierten Solarpark mit Bürgerbeteiligung (Jura-Solarparks, 2012)

Über IBC SOLAR

IBC SOLAR ist ein führender globaler Anbieter für Energielösungen und Dienstleistungen im Bereich Photovoltaik und Energiespeicher. Das Unternehmen bietet solare Komplettlösungen an und deckt das komplette Spektrum von der Planung bis zur schlüsselfertigen Übergabe von Photovoltaik-Anlagen ab. IBC SOLAR hat bis heute weltweit Photovoltaik-Anlagen mit einer Leistung von über 3 Gigawatt implementiert. Ihr Umfang reicht von Solarparks, die Strom ins Netz einspeisen, über Eigenverbrauchsanlagen für Gewerbetreibende und Privathaushalte bis hin zu netzunabhängigen Photovoltaik-Systemen und Quartierspeichern. IBC SOLAR vertreibt seine Photovoltaik-Komponenten und -Systeme über ein dichtes Netz von Fachpartnern. Als Projektentwickler und Generalunternehmer plant, realisiert und vermarktet der Photovoltaik-Spezialist weltweit solare Großprojekte. Durch technische Betriebsführung und Monitoring stellt IBC SOLAR eine optimale Leistung der Solarparks sicher.

IBC SOLAR wurde 1982 in Bad Staffelstein von Udo Möhrstedt gegründet, der das Unternehmen bis heute als Vorstandsvorsitzender führt. Das Systemhaus ist mit mehreren Regionalgesellschaften international vertreten und wird von der Firmenzentrale in Bad Staffelstein weltweit gesteuert.

Pressekontakt

IBC SOLAR AG

Iris Meyer (Pressereferentin)

Am Hochgericht 10

96231 Bad Staffelstein

Tel.: +49 9573 / 92 24 780

iris.meyer@ibc-solar.de

FleishmanHillard Germany GmbH

Carolin Westphal / Eric Claaßen / Veronika Seifried

Blumenstraße 28

80331 München

Tel.: +49 89 / 230 316 - 0

ibc.de@fleishmaneuropa.com